



Saison 2020/21
INFO 3



Clubhütte 1529 m

Sars-CoV-2 hat uns im Griff

Die Pandemie und die gegen ihre Ausbreitung nötigen Massnahmen lähmen das Leben allerorten. Nicht nur unser Alltagsverhalten muss sich unterordnen, auch die Vereinsaktivitäten werden eingeschränkt. Das wöchentliche Hallentraining entfällt bis auf Weiteres. Die beiden für November geplanten Anlässe konnten wegen der geltenden Beschränkungen nicht stattfinden.

Allen Clubverantwortlichen ist es aber ein Anliegen, das Clubleben nicht vollständig einschlafen zu lassen. Aus diesem Grund findest du auch in dieser Ausgabe unseres Mitteilungsblattes die Einladung zu zwei Anlässen. Allerdings ist ihre Durchführung nur unter konsequenter Einhaltung der dannzumal geltenden Einschränkungen und der üblichen Hygienemassnahmen möglich. Ich bin sicher, dass auch du darauf hoffst, dass wir diese Ausnahmezeit unbeschadet überstehen und bald einmal wieder ein einigermaßen «normales» Leben führen können.

Dir und deinen Angehörigen wünsche ich besinnliche Feiertage, alles Gute fürs neue Jahr und hää Sorg u blyb gsung.

Hansruedi Gilgen

Weihnachtsstamm, 17. Dezember 2020

Diesen schönen Anlass, an dem wir Turner einmal im Jahr in unserem Stammlokal Tre Soli Tre auch «Gäste» zum gemütlichen Beisammensein begrüßen dürfen, können wir dieses Jahr Corona-bedingt leider nicht durchführen.

Kaum hatten wir nach der Herbstpause das Training wieder aufgenommen, kam die zweite Corona-Welle.

Aufgrund der aktuellen Rahmenbedingungen und einzuhaltenden Vorschriften ist ein für uns stimmiges Training mit gemütlichem zweitem Teil vorerst einmal bis Ende Jahr

nicht möglich. Wir alle vermissen natürlich die Gymnastik-, Kraft- und Ausdauerübungen aber auch die sozialen Aspekte dieses wöchentlichen Anlasses. Da das Durchschnittsalter der Turner recht fortgeschritten ist und wir somit praktisch alle mindestens einer Risikogruppe angehören, wäre die Aufrechterhaltung des Trainings im Moment unverantwortlich (theoretisch dürfte man geführte Trainings ohne Spiele in der Halle mit Masken mit max. 15 Teilnehmern durchführen).

Wir hoffen natürlich alle, dass sich die Situation im neuen Jahr wieder rasch bessert, so

dass wir bald wieder starten können.

Für die aktiven Turner ist, falls es die aktuelle Lage zulässt, ein kleiner Outdoor-Anlass in der letzten Woche vor Weihnachten vorgesehen (Informationen folgen zu gegebener Zeit).

Urs Brand



Stamm nach dem letzten Training vom 15.10.2020





Schneesportanlass vom 16./17. Januar 2021

Wegen der pandemiebedingten Einschränkungen wird der Schneesportanlass von Mitte Januar auf einen Tag gekürzt und am Samstag ausnahmsweise ohne Übernachtung in unserer Clubhütte stattfinden. Hüttensingen liegt nicht drin und Hüttenschweigen mit Maske ist ein Stimmungskiller!

Trotzdem möchten wir uns wieder treffen. Soziale Kontakte verhindern

Gespräche beim Psychiater! Deshalb wollen wir raus: ohne Maske und mit entsprechendem Abstand werden wir mit Tourenskis, Schneeschuhen oder Langlaufskis unterwegs sein. Zuhinterst im Diemtigtal, welches auch mit den öV erreichbar ist, haben wir die Möglichkeit dies auszuleben. Outdoor, das ist die Freiheit in Zeiten des Coronavirus.

Skitüreler besteigen den Alenkahubel (in Google nur dieses Stichwort eingeben), eine gemütliche Skitour fernab der Massen. Der

markierte Schneeschuhtrail Grimmialp und die präparierte Loipe in Schwenden laden ein.

In diesen Zeiten müssen wir flexibel bleiben. Allenfalls wird der Anlass wetterbedingt auf den Sonntag verschoben. Und vielleicht gibt es eine leise Hoffnung (sehr leise!), doch eine Übernachtung in der Clubhütte zu riskieren?

Anmeldung

bis spätestens Donnerstag, 14. Januar 2021

bei Yves Pfister, E-Mail: yves.pfister@bluewin.ch, oder telefonisch/WhatsApp.

Die Details werden dann am Freitag bekannt gegeben.

Vorbehalt:
Durchführung
abhängig
von den aktuellen
Umständen und
geltenden
Corona-Massnahmen
2021.



Schneesporttag Goms, Februar 2021

Auch im Februar 2021 würden wir gerne wieder im Goms einen Wintersporttag durchführen. Wie in den letzten beiden Jahren werde ich eine Schneeschuhtour planen. Wer gerne die grossartigen Loipen ausprobieren möchte, kann auch auf den schmalen Latten das wunderbare Hochtal zwischen Niederwald und Oberwald geniessen.

Der Schneesporttag dieser Saison findet in der Woche vom 22.–26. Februar statt, vorzugsweise am Donnerstag, den 25. Februar. Je nach Wetter könnte aber ein anderer Wochentag gewählt werden.

In den letzten beiden Jahren war dieser Tag die Kompensation des Trainingsausfalls während der Sportferienwoche. Wir möchten aber in diesem Jahr das schöne Goms

nicht ausschliesslich den Turnern vorbehalten sondern alle anderen SCG-ler, die auch Schneeschuh- oder Langlaufen, ebenfalls einladen.

Anmeldung: bis Sonntag, den 21. Februar 2021 bei Urs Brand, Tel: 079 311 77 70, E-Mail: brandurs@bluwin.ch

Bei der Anmeldung wird auch feststehen, ob der Donnerstag, 25. Februar gilt, oder

ob der Anlass auf einen anderen Wochentag verschoben wird.

Vorbehalt:
Durchführung abhängig
von den aktuellen
Umständen
und geltenden
Corona-Massnahmen
im Februar 2021.

Holzete/Putzete vom 17./18. Oktober 2020



Die diesjährige Herbst-Holzete stand leider wiederum im Zeichen der Coronakrise und eigentlich waren die Umstände noch schlimmer als im Frühjahr. Trotzdem hatten sich mit elf Teilnehmenden sogar noch eine Person mehr angemeldet als im Juni. Dabei waren der harte Holzete/Putzete-Kern und zum ersten Mal auch Stefan Ellenberger und Franziska Luginbühl. Ja, ja, mit dem Ski-Club geht es bergauf, entgegen aller Vorahnungen. Klar gab es im Vorfeld noch einige Mails hin und her um abzuklären, wer jetzt am Freitagabend zum Wildessen geht, wie viele dort Platz finden werden und wie gut man in der Hütte am Mittag Social Distancing betreiben kann (jetzt können wir sagen: Es geht einigermaßen). Am Samstagabend sind dann halt vielleicht nicht gleich viele geblieben, wie

das unter normalen Umständen der Fall gewesen wäre.

Dafür war uns einmal mehr das Wetter hold und die Blache blieb in der Hütte. Die relativ hohe Teilnehmerzahl täuscht aber ein bisschen. Wir haben im Frühjahr zwar ziemlich geholt, aber etwas weniger geputzt. Das heisst, es waren dann trotzdem nicht so viele zum Holzen abdelegiert, was gerade recht war, denn wir mussten ja auch im Chrumme «Souschel Distänsing» machen, d.h. mehr als eine Person ging nicht.



So haben wir nochmals vier Ster geholt zu den vier vom Frühjahr. Die Holzbeige sah ziemlich leer aus – wir haben im Frühjahr kein Holz kommen lassen – als Fredu Zeller mit Jeep und Anhänger aufkreuzte, so dass wir unten bei der ARA acht Ster laden konnten. Damit konnten wir die Beige wie-

der beruhigend füllen.



Zum z'Mittag gab es diesmal Kürbissuppe vom Kürbis aus Anna Gilgens Garten, gekocht und püriert von Marianne und Bambino. Ihnen allen ein herzliches Dankeschön.

Alle, die oben waren, konnten zum ersten Mal auch die Neuerungen in den WC-Anlagen bewundern. Das dicke Lüftungsrohr ist weg und die Lüftung ist nun schön versteckt in einem kaum sichtbaren Lüftungskanal oben an der Aussenwand des WC-Traktes. Dort surrt ein leiser Ventilator und heller ist es auch geworden. Da hat das Unterhaltsteam ganze Arbeit geleistet. Super.

Während dem Sägen des Holzes gab es hin und wieder einen grossen metallischen Krach. Schon vorher hatten wir Lastwagen auf der Strasse von der Passhöhe zu uns hinauffahren sehen. Dann sahen wir, woher

der Krach kam: Die Skiliftmasten wurden abgebaut. Etwas weniger super.



Hubert und Mänu besprechen das Anfeuern ;—)

Mänu Wüthrich

Lebenselixier Wasser

Fließendes Wasser gabs in der Chilchmoos-Hütte schon bevor der Ski-Club Gurten dort einzog. Mit der definitiven Übernahme der Hütte drängte sich allerdings 1953 die Sanierung der Fassungseinrichtungen

auf. So wurden die gut 15 m höher gelegene Brunnstube und die noch etwas weiter oben liegende Quelfassung erneuert. 1954 wurde die Wasserleitung zur Hütte durch den Einbau von Eisenrohren ein erstes Mal erneuert, bevor diese 1976 durch die heu-

te noch genutzten Kunststoffrohre ersetzt wurden.

Das Abwasser wurde bis Anfang der 70er-Jahre weiterhin in einem «Bschüttloch» gesammelt, die Jauche regelmässig in die Landschaft ausgebracht. Die später durch

eine Betonkonstruktion ersetzte Grube wurde 1973 ein letztes Mal entleert.

Seither fliesst unser Abwasser in die für die Überbauung des Chilchmoos erstellte Kläranlage.





Gratulationen

75 Jahre

Katharina König 09.10.1945

Johanna Wick-Wehle 14.10.1945

60 Jahre

Marc Miauton 10.11.1960

Wir wünschen den Jubilierenden
das Allerbeste zum Geburtstag
und fürs neue Lebensjahr.



Clubadresse:

Ski-Club Gurten
3000 Bern
www.scgurten.ch
info@scgurten.ch

Redaktion: Anna Katarina Gilgen

Lektorat: Hansruedi Gilgen

Layout: Beat Stingel

Druck und Versand: Ast & Fischer AG

Die Clubmitteilungen erscheinen 4-mal pro Saison

Nr. 1 im Juli

Nr. 2 im September

Nr. 3 im Dezember

Nr. 4 im April